

Thomas Berger liest am Gemeinschaftsstand „Literatur in Hessen“ am 12.10.2018 um 15 Uhr



Erster Gemeinschaftsstand „Literatur in Hessen“ auf der Frankfurter Buchmesse eröffnet

10. Oktober 2018 Euroadmin



Die regionale hessische Literatur- und Kleinverlagsszene hier mit Kunst- und Kultur-Minister Boris Rhein nach der Eröffnung des Hessischen Gemeinschaftsstand „Literatur in Hessen“. © Foto: Diether v. Goddenthow

Unter reger Teilnahme der regionalen hessischen Literatur- und Verlagsszene hat heute Kunst- und Kulturminister Boris Rhein gemeinsam mit Barbara Jost, Vorsitzende des Börsenvereins – Landesverband Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland e.V. und Hartmut Holzapfel vom Hessischen Literaturrat den Gemeinschaftsstand den ersten **Gemeinschaftsstand „Literatur in Hessen“** eröffnet. Der hessische Literaturstand ist eine neue Plattform, auf der vom 10. bis zum 14. Oktober Literaturinstitutionen, **Autoren** und Verlage erstmals während der Buchmesse die Gelegenheit bekommen, sich und ihre Programme den Messebesuchern zu präsentieren. Der Stand ist eine gemeinsame Initiative des Landes Hessen, dem Landesverband Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. und dem Hessischen Literaturrat e.V.

Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein buntes Programm. Unter anderem liest der aktuelle Robert-Gernhardt-Preisträger Florian Wacker aus seinem jüngst veröffentlichten Roman „Stromland“. Zudem berichten Autorinnen und Autoren über ihre Stipendienaufenthalte, die Preisträger des Hessischen Verlagspreises präsentieren sich, Literaturinstitutionen berichten aus ihrer Arbeit und es gibt Auszüge aus neuen Hörbüchern in einer interaktiven Hörstation zu entdecken.

Kunst- und Kulturminister Boris Rhein: „Wir verfügen in Hessen über ein immenses literarisches Erbe, eine starke Literaturförderung mit Veranstaltungsreihen, Schreibwettbewerben, Schreibworkshops, Leseförderprojekten, Literaturpreisen und Autorenstipendien. All das wollen wir auf der Buchmesse, einer der bedeutendsten Plattformen für Kultur und Literatur im Land, zeigen. **Zudem gibt es in Hessen viele kleine Verlage mit einer großen kulturellen Bandbreite. Vor allem ihnen wollen wir mit dem Gemeinschaftsstand die Möglichkeit geben, ihr Programm auf dem Hessischen Gemeinschaftsstand zu präsentieren.** Vielen wäre das aufgrund der Standmieten sonst nicht möglich. Ich freue mich, den Gemeinschaftsstand ‚Literatur in Hessen‘ eröffnen zu können, und danke dem Hessischen Literaturrat und dem Landesverband Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels herzlich für ihren Einsatz.“